

Rauchwarnmelder Typ C

Ei6500-SA2-R / Ei6500-SA2-O



Anwendung

Der Ei6500-SA2-R bzw. -SA2-O ist ein Rauchwarnmelder zur Ferninspektion gemäss des in der DIN 14676-1 definierten Inspektionsverfahrens C. Der Rauchwarnmelder arbeitet nach dem Streulichtprinzip und löst Alarm aus, sobald Rauch in die optische Rauchkammer eingedrungen ist. Das eingebaute, piezo-elektronische Horn alarmiert mit einem Schalldruck von mind. 89 dB(A) in drei Metern Entfernung.

Sobald keine Rauchpartikel mehr in der Rauchkammer vorhanden sind, wird der Rauchwarnmelder automatisch zurückgesetzt und der Alarm ausgeschaltet.

Funktion

Die Ferninspektion des Warnmelders erfolgt beim SA2-O über den unidirektionalen wM-Bus Funk oder beim SA2-R über den bidirektionalen Sontex Funk. Über beide Funkstandards werden folgende Informationen des Melders gesendet:

- Gerätetyp; Seriennummer des Funkmoduls, Hersteller-ID
- Datum der Inbetriebnahme
- Status: Zustand Hinderniserkennungssystem, Melder entfernt; Installations- und Umgebung, Batterie, Schallgeber- und Sensor
- Entfernung zum nächsten Hindernis bei der letzten Installation
- Zeit und Datum des Systems
- Verschmutzungsgrad der Rauchkammer
- Datum der letzten Schallgeberprüfung
- Vorfälle seit der letzten Auslesung: Testknopf betätigt, echter Alarm, Demontage (Häufigkeit und Dauer)

Verschmutzungskompensation

Der Rauchwarnmelder verfügt über eine automatische Verschmutzungskompensation. Das heisst, dass sich die Empfindlichkeit der Rauchkammer ihrem Verschmutzungsgrad anpasst und somit die Wahrscheinlichkeit von Täuschungsalarmen deutlich reduziert wird.

Power-Up LED

Bei Inbetriebnahme (Drehen des Melders auf den Sockel) wird mittels LED angezeigt, dass der Rauchwarnmelder erfolgreich eingeschaltet wurde. Die Installation ist abgeschlossen, wenn die grüne LED 30 Sekunden nach drücken des Testknopfes blinkt (2 Minuten lang, alle 8 Sekunden, 5-mal hintereinander).

Stummschaltfunktion

Falschalarme können über den Testknopf für einen Zeitraum von 10 Minuten stummgeschaltet werden. Ebenso kann ein Piepton, der auf eine Fehlfunktion hindeutet, für 12 Stunden stummgeschaltet werden.

Selbstüberwachung mit Fehleranzeige

Der Rauchwarnmelder überprüft die Funktionsfähigkeit seiner Sensoren, Batterie und Elektronik automatisch alle 48 Sekunden. Alle erkannten Fehlerzustände werden durch eine Kombination aus gelber LED-Fehleranzeige und akustischem Piepton angezeigt.

Überwachung des Schallgebers

Der Schallgeber des Rauchwarnmelders wird regelmäßig und automatisch auf seine volle Funktionsfähigkeit überprüft.

Überwachung der Raucheintrittsöffnungen

Der Ei6500-SA2 R / O ist mit einer Hinderniserkennung auf Ultraschallbasis ausgestattet. Dieses System überprüft regelmässig die Raucheintrittsöffnungen des Geräts auf Verschmutzungen. Ausserdem wird die Umgebung des Geräts auf Hindernisse, die den Raucheintritt in den Warnmelder verhindern oder verlangsamen könnten im Umkreis von bis zu 0,5 Metern überwacht. Die Verschluss- und Hinderniserkennung entspricht den Anforderungen nach DIN 14676-1. Allerdings ist die Erkennungsleistung des Systems begrenzt und hängt von Grösse, Form, Dichte und Material der vorhandenen Objekte ab. Der Erkennungsradius wird bei der Installation automatisch auf den vom zuständigen Installateur gewählten Standort kalibriert.

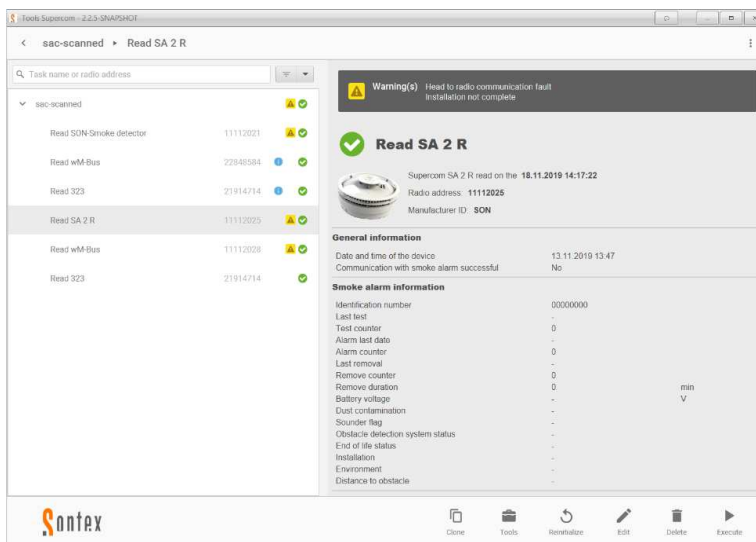
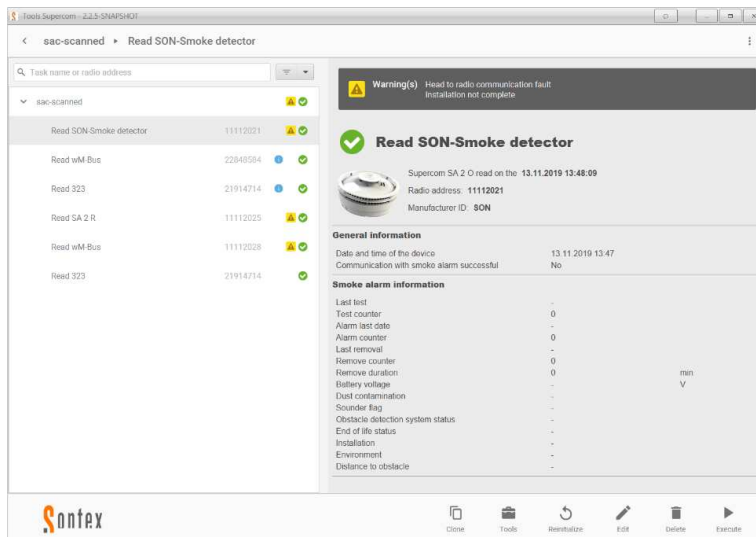
Schlafzimmertauglich

Im normalen Betrieb gibt es keine aktiven, sicht- oder hörbaren Anzeigen, welche die Bewohner stören könnten. Der Rauchwarnmelder ist deshalb besonders geeignet für die Montage in Schlaf- und Kinderzimmern.

Technische Daten

Sensortyp	Streulicht
Stromversorgung	3V-Lithium-Batterie
Batterie fest eingebaut	ja
Batterielebensdauer	mind. 10 Jahre
Schalldruck Piezo	89 dB(A) in 3 m Abstand
Test- /Stummschaltknopf	ja
Reduz. Testlautstärke	ja
Vernetzungsmöglichkeit - drahtgebunden - per Funk	nein nein
Stummschaltung bei Falschalarm	ja, 10 Minuten
Verschmutzungskompensation	ja
Automatische Selbstüberwachung	ja
Betriebsbereitschaft	Power-Up LED bei Inbetriebnahme, danach ohne optische Anzeige
Ferninspektion	Verfahren C
Kommunikation Sontex Funk Erreichbarkeit: Frequenz:	Bidirektional (von 06:00 bis 18:00 +1Std in der Nacht nach Serial Nummer, 7 Tage pro Woche) 433.82 MHz
Kommunikation OMS Erreichbarkeit: Frequenz:	Unidirektional (Datenübertragung alle 120 Sekunden, 12 Stunden pro Tag, 7 Tage pro Woche) 868,95 MHz
Verschlüsselung	AES-128 (Sontex Funk Mode 5, OMS Mode 5 oder Mode 7). Individualer AES Schlüssel herunterladbar von Sontex Exchange Plattform (<i>Hinweis für Weiss engl. Geschrieben</i>)
ID-Nr.	Unikats-ID je Melder
Einsatz- /Lagertemperatur	0 bis + 40 Grad Celsius / - 10 bis + 40 Grad Celsius
Feuchtigkeit	15 % bis 95 % rel., keine Betauung
Gewicht	320 g
Abmessungen	Durchmesser 136 mm x 66 mm
Gehäusematerial	Kunststoff Polystyrol (HB-klassifiziert gem. UL94, selbstverlöschend)
Schutzgrad	IP 20
Befestigung	Montagesockel mit Dübel und Schrauben (im Lieferumfang enthalten)
Überwachungsbereich	≤ 60 m ²
Übertragungsnorm	EN 13757-4
Standards	EN 14604: 2005 + AC: 2008, DIN SPEC 91388:2019
Zulassung	Kriwan 1772-Q-181135 / 1772-Q-191253

Auslesebeispiel mit der Software Tools Supercom



Technischer Support

Für technischen Support wenden Sie sich bitte an Ihren Sontex-Händler vor Ort oder direkt an Sontex SA.

Sontex-Hotline support@sontex.ch +41 32 488 30 04

Technische Änderungen vorbehalten.

DS_SA2_V01_2008_de

© Sontex SA 2020



Sontex SA
Rue de la Gare 27
CH-2605 Sonceboz

Tel. +41 32 488 30 00
sontex@sontex.ch

www.sontex.ch